



© Hanspeter Schiess

In einem leicht ansteigenden Gelände neben Waldrand und Emmebach in der Nähe des örtlichen Schwimmbades befindet sich das Areal des neuen Ringsportzentrum West. Ein einfacher massiver Baukörper reagiert mit wenigen Fensteröffnungen auf die spezielle topografische Situation. Mehrere Doppelzimmer als Übernachtungsmöglichkeiten bei Trainingscamps und Clubräume auf der unteren Ebene orientieren sich über ein langes Fensterband talwärts. Umkleideräume und Sanitäranlagen befinden sich im unbelichteten Hangbereich.

Die Hauptzone der Trainingshalle wird mittels Oberlichtern gleichmäßig belichtet, die Nebenzone der Halle ist durch raumhohe Schrankelemente gegliedert und bietet Platz für Gymnastik- und Kraftstationen. Die Fassaden des längsrechteckigen Volumens sind aus Sichtbeton, die Wandverkleidungen und Möblierungen der Innenzonen aus Birkenperrholz. Die Gebäudebeschriftung als spielerisches Element aus 800 kleinen Kegelstümpfen aus Beton erheitert den strengen durch seine Funktionen geprägten Baukörper. (Text: Architekten)

Ringsportzentrum West

In der Riebe 10
6840 Götzis, Österreich

ARCHITEKTUR

Cukrowicz Nachbaur Architekten

BAUHERRSCHAFT

Marktgemeinde Götzis

TRAGWERKSPLANUNG

Michael Häusle

FERTIGSTELLUNG

2004

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

28. Juli 2005



© Hanspeter Schiess



© Hanspeter Schiess



© Hanspeter Schiess

Ringsportzentrum West

DATENBLATT

Architektur: Cukrowicz Nachbaur Architekten (Andreas Cukrowicz, Anton Nachbaur-Sturm)

Mitarbeit Architektur: Martin Ladinger (PL)

Bauherrschaft: Marktgemeinde Götzis

Tragwerksplanung: Michael Häusle

Bauphysik: Bernhard Weithas

Fotografie: Hanspeter Schiess, Albrecht Imanuel Schnabel

Haustechnik: TB Werner Cukrowicz, Lauterach

Elektrotechnik: BIW PB Walter Bischof, Tschagguns

Grafik: Peter Felder, Rankweil

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Planung: 2001 - 2004

Fertigstellung: 2004

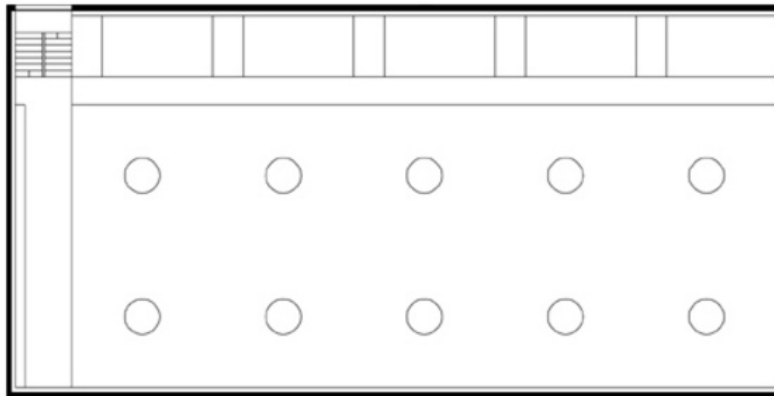
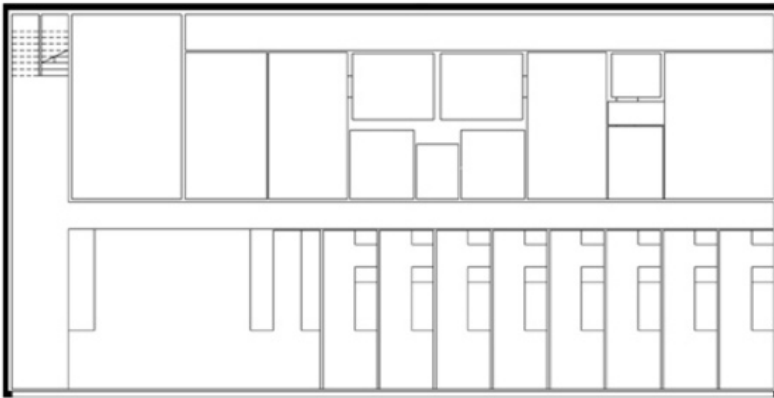
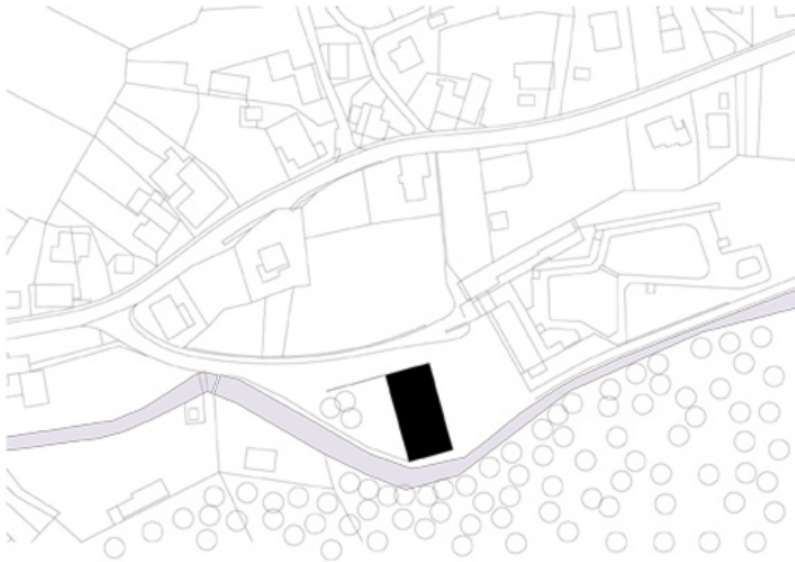
PUBLIKATIONEN

Amber Sayah: Architektur in Vorarlberg Bauten ab 2000, Callwey GmbH, München 2006.



© Albrecht Imanuel Schnabel

Ringsportzentrum West



Projektplan